

WEINBAU FÜR DEN GUTEN ZWECK



Wein trinken und dabei Gutes tun: Das ist mit den edlen Tropfen des Stiftungsweingutes Freiburg möglich. Denn hier fließen die Einnahmen in die soziale Arbeit der Heiliggeistspitalstiftung, die ein unverzichtbarer Bestandteil der regionalen Altenpflege ist.

Text: Werner Brinkschröder

Wer vom Kanonenplatz oberhalb der Freiburger Altstadt aus die beeindruckende Aussicht genießt, wird neben dem nahegelegenen Münsterturm sicherlich auch von den teilweise extrem steilen Rebflächen des Stiftungsweingutes beeindruckt sein. Die Einzellage am Freiburger Schlossberg bietet mit ihren Gneisverwitterungsböden einmalige Bedingungen für höchste Weinqualität und ist auch ein gutes Beispiel für die langjährige sowie bewahrende Landschaftsgestaltung im Sinne der Stadt Freiburg.

Geschichtliche Funde aus dem 12. Jahrhundert sind ein Beweis dafür, dass schon im späten Mittelalter dieses Weingut bestand. Ursprünglich wurden der Heiliggeistspitalstiftung Rebflächen zur Bewirtschaftung überlassen, damit hilfsbedürftigen Personen im Spital Pflege und Betreuung zu Teil wurden. Heiliggeistspitalstiftung und Weingut haben ihre Arbeit bis heute erfolgreich fortgeführt. Es ist schon eine Besonderheit, dass die Erträge eines Weingutes ausschließlich einer gemeinnützigen Stiftung zu Gute

kommen und damit unmittelbar der sozialen Arbeit dienen.

Die Heiliggeistspitalstiftung bietet ein breites und qualitativ hochwertiges Spektrum an Angeboten in der Altenhilfe. Hierzu gehören vornehmlich vier Pflegeheime, sechs Wohnanlagen, zwei Begegnungszentren und ein ambulanter Pflegedienst sowie eine Tagespflege. Mehr als 400 Mitarbeitende bemühen sich rund um die Uhr um das Wohl der ihnen anvertrauten Menschen.



Spitzenlagen: Die Reben des Stiftungsweingutes gedeihen an den Steilhängen des Freiburger Schlossbergs (o. & re.u.) ebenso wie in den fruchtbaren Lössböden am Tuniberg (li.) und am Jesuitenschloss (re.o.).

Nun aber zu den edlen Tropfen des Weingutes: Mit vielen gehaltvollen Ideen in Produktion und Marketing ist eine neue Ära des Weingutes eröffnet worden. Ab dem Jahrgang 2020 werden vorrangig drei Qualitätsstufen angeboten: Gutsweine, Ortsweine und Lagenweine orientieren sich an der bekannten Klassifikation aus dem Burgund. Rebsorte, Ort und parzellengenaue Einzellage betonen künftig den individuellen Ausdruck der Stiftungsweine. Die Verantwortlichen des Weingutes sind davon überzeugt, dass der Wein aus Freiburg bald auch in weiteren Teilen Deutschlands Freunde gewinnt.

Das Jesuitenschloss mit dem Sitz des Stiftungsweingutes befindet sich in einer malerischen Landschaft nahe dem Schönberg und ist ein

beliebter Ausflugsort für Wanderer und Familien. Beim Besuch des Stiftungsweingutes erfahren die Besucher nicht nur Wissenswertes über die badischen Weinklassiker, Besonderheiten der Region und über die Arbeit der Heiliggeistspitalstiftung, sondern werden auch mit einer fantastischen Panoramaaussicht belohnt. Die Besucher können sich im wiedereröffneten Jesuitenschloss-Restaurant stärken und auch mit kulinarischen Spezialitäten verwöhnen lassen. Am Schloss sind kostenfreie Parkmöglichkeiten in ausreichendem Umfang vorhanden.

Sobald Corona es wieder zulässt, sind auch in Freiburg die bekannten und allseits beliebten Führungen und Weinfeste am Schlossberg vorgesehen. Eine rechtzeitige Anmeldung ist empfehlenswert.

INFO

Öffnungszeiten der Vinothek im Jesuitenschloss:
Do. und Fr. von 14 - 18 Uhr,
Sa. 10 - 14 Uhr
www.stiftungsweingut-freiburg.de



Anzeige



STIFTUNGS
WEINGUT
FREIBURG

**REBSORTEN-
KLASSIKER**
UNSERE GUTSWEINE

UNSERE KUNDENLIEBLINGE
IN DER EINSTIEGSKLASSE.
PROBIEREN SIE SICH
DURCH UNSER WEINGUT.

ONLINE-SHOP: WWW.STIFTUNGSWEINGUT-FREIBURG.DE



AKTION
44,00 €
(statt regulär 49,00 € und
versandkostenfrei)